

Sehr geehrte Mitglieder /Rehapatienten.

Die Zielgruppe des ärztlich verordneten Rehabilitationssports zählt in großen Teilen zu einer Risikogruppe (z.B. durch chronische Erkrankungen und/oder höheres Alter) Aus diesem Grund hat der Deutsche Behindertensportverband e.V. die folgenden Empfehlungen für die Wiederaufnahme von Reha-Sportangeboten nach Lockerung der Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen entwickelt. Diesen Empfehlungen hat sich der Landesverband für Prävention und Rehabilitation angeschlossen. Sie gelten für alle Übungsleiter*innen, Teilnehmer*innen sowie durchführende Vereine als Konkretisierung.

- Distanzregeln einhalten.
- Körperkontakte müssen unterbleiben
- Hygieneregeln einhalten
- Umkleieräume dürfen nach den Hygienevorgaben benutzt werden
- Fahrgemeinschaften mit anderen Haushalten sollten nicht stattfinden.
- Trainingsgruppen müssen den Begebenheiten angepasst werden (10 m² pro Person)
- Risiken in allen Bereichen sollen minimiert werden.
- Die Übungsstunden finden zu den gewohnten Zeiten in der Sporthalle des KBZ statt.
- Die Übungsgruppen werden vom Übungsleiter*in vor Beginn in die entsprechend Gruppengröße eingeteilt.
- Individuelles Risiko der Teilnehmer muss vom Teilnehmer und Übungsleiter sowie ggf. durch Hinzuziehen eines betreuenden Arztes analysiert werden. (d.h., sprechen Sie ggf. Ihre Teilnahme am Herzsport mit dem betreuenden Arzt und Übungsleiter*in ab)
- Eine Einwilligungserklärung des Teilnehmers mit Risikobeschreibung, Hinweisen zu Restrisiko und Weisungsbefugnis des Übungsleiters muss eingeholt werden.
- Es ist ausreichend Zeit zwischen den einzelnen Übungsstunden einzuplanen, um Begegnungen der Teilnehmer zu vermeiden.



- Nach Möglichkeit sollen unterschiedliche Ein- und Ausgänge genutzt werden. (Einbahnstraßen-Regelung).
- Möglichkeiten zur Händedesinfektion sind bereitzustellen. (der BSV Lu/Rh. stellt Händedesinfektion zur Verfügung) Das Flächenreinigungsmittel wird von der Mosaikschule bereitgestellt).
- Es ist zu prüfen, ob Teilnehmer*innen eigene Materialien und Alltagsgegenstände (z.B. Trinkflaschen, Getränketrapacks) als Gewichtstücke nutzen können. Das entscheidet der Übungsleiter.
- Die Teilnahme am Rehasport (z.B. Herzsport) wird auf dem Anwesenheitsformular dokumentiert. Das Formular wird 1 Monat unter Einhaltung der Datenschutzverordnung aufbewahrt und danach entsorgt.

.....

(Name, Vorname) in Druckbuchstaben

.....

geb. Datum

Einwilligungserklärung

Hiermit erkläre ich meine Einwilligung zu den Vorgaben für meine Teilnahme am Rehasport/Herzsport. Diese Einwilligung verliert ihre Gültigkeit nach der Aufhebung der Corona-Pandemie bzw. richtet sich nach den Vorgaben des Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation.

Der Übungsleiter sowie betreuende Arzt (Ärztin) sind mir gegenüber Weisungsbefugt.

Mir ist bewusst, dass durch meine Teilnahme am Herzsport trotz aller Vorsorgemaßnahmen ein Restrisiko an COVID-19 zu erkranken sowie eine Verletzungsgefahr besteht.

.....
Datum Unterschrift

Der Vorstand des BSV

